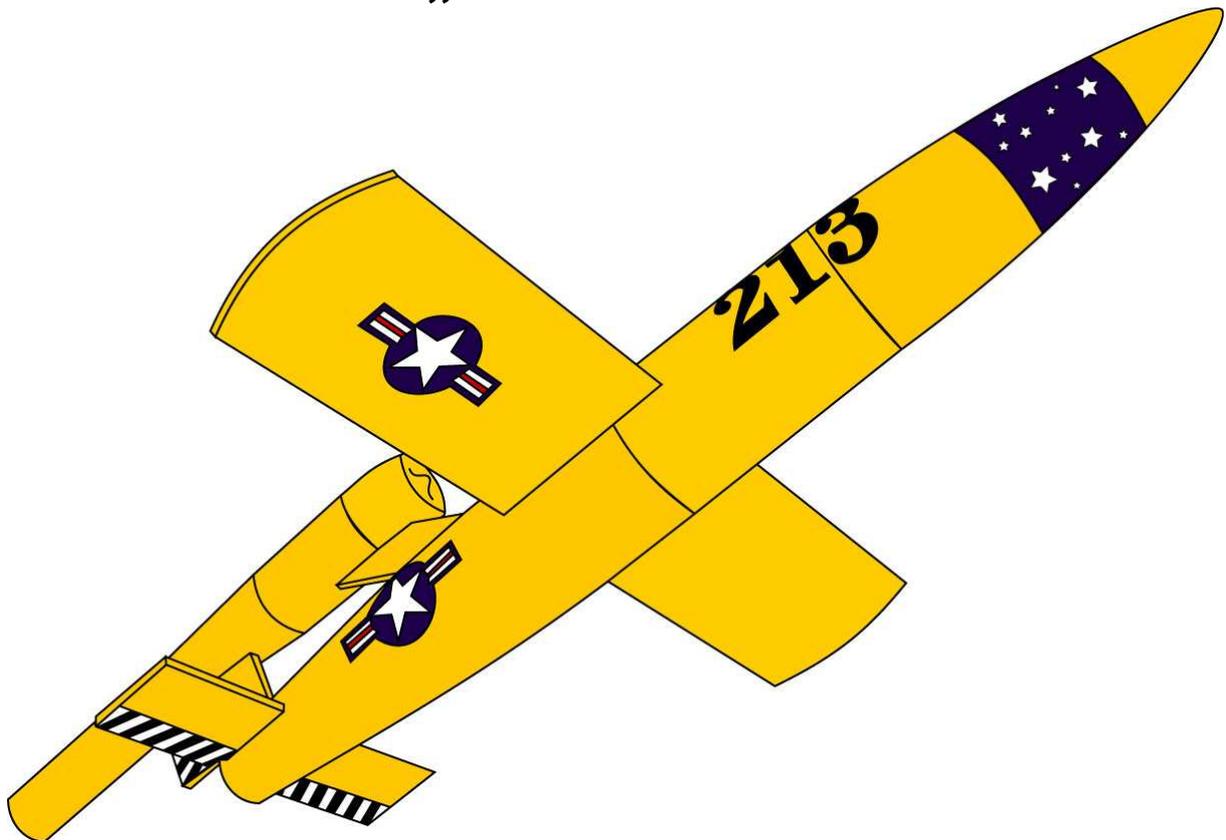


Bauanleitung JB-2 Loon „Buzz Bomb“



Version 1.0

Mai 2008

von Neil Jaschinski

Copyright 2008 www.Cavemanrocketry.nl



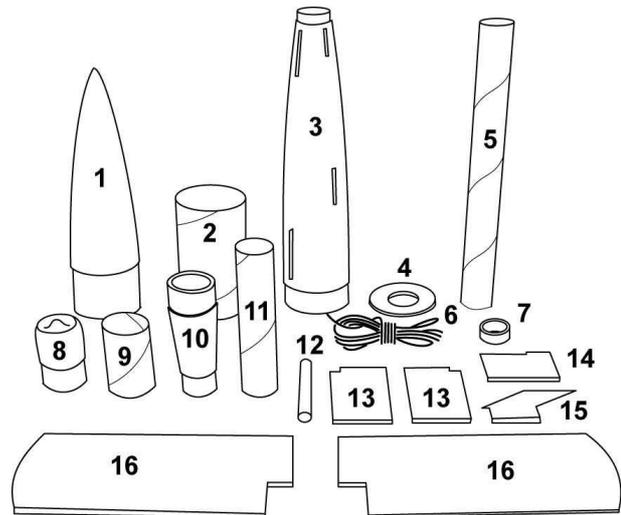
Inhalt

Inhalt.....	2
Bauanleitung.....	2
Farb Schema	14
Einstellen des Schwerpunktes.....	16

Bauanleitung

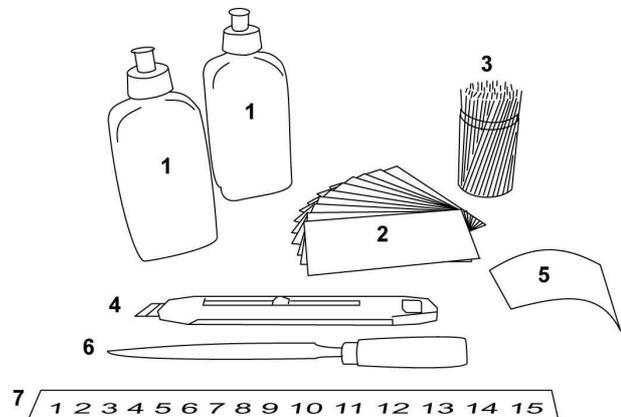
1. Kontrollieren Sie den Baukasten auf Vollständigkeit::

1. Nasenspitze
2. Körperrohr aus Pappe
3. Heckkonus
4. Holzring
5. Motorrohr aus Pappe
6. Schockband
7. Schubring
8. Motor Einlass
9. Motorrohr aus Pappe
10. Motor Konus aus Plastik
11. Motorrohr aus Pappe
12. Startröhrchen
13. Linkes und rechtes Höhenleitwerk
14. Seitenruder hinten
15. Seitenruder vorne
16. Linker und rechter Flügel



2. für den Bau sind folgende Teile und Werkzeuge nötig:

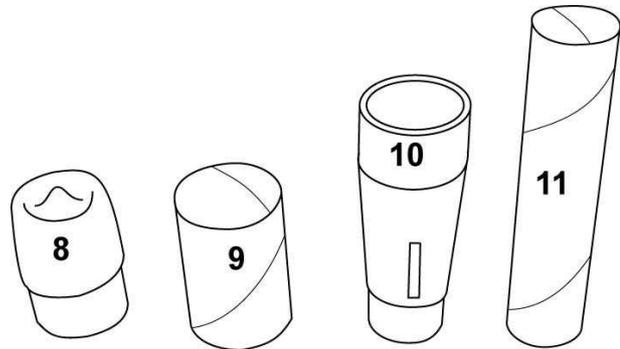
1. 2K Kleber (5 Minuten)
2. Karten
3. Zahnstocher
4. Messer
5. Schleifpapier
6. Feile
7. Lineal
8. Papiertücher



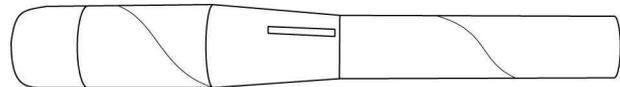


3. Nehmen Sie die Teile für die Motorattrappe und entfernen Sie überstehende Teile mit Pfeile und Schleifpapier.

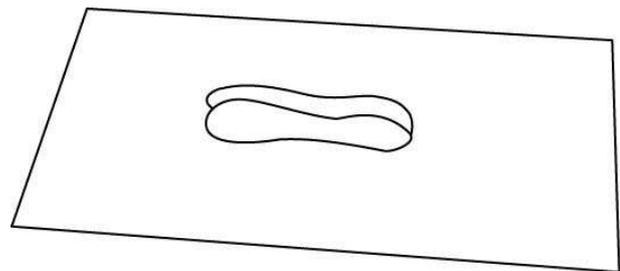
- 8. Motoreinlass
- 9. Motorrohr aus Pappe
- 10. Motorkonus aus Plastik
- 11. Motorrohr aus Pappe



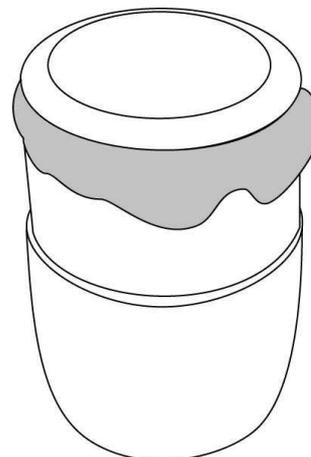
4. Kontrollieren Sie ob alle Teile zusammen passen. Wenn nötig weiteres Material entfernen.



5. Nehmen Sie einen Pappstreifen und machen zwei gleich lange Streifen 2K Kleber drauf. Die beiden Komponenten schnell und gründlich mixen.

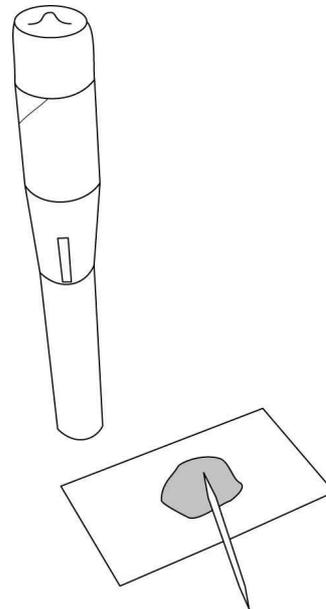


6. Nehmen Sie eine kleine Menge Klebstoff und platzieren diesen auf die Fläche die in das Papprohr kommt. Platzieren Sie auch eine kleine Menge in das Papprohr wo das andere Teil platziert wird. Schieben Sie beide Teile unter rotation ineinander, so das der Klebstoff auf der Klebefläche gleichmäßig verteilt wird. Entfernen Sie überflüssige Klebstoffreste.

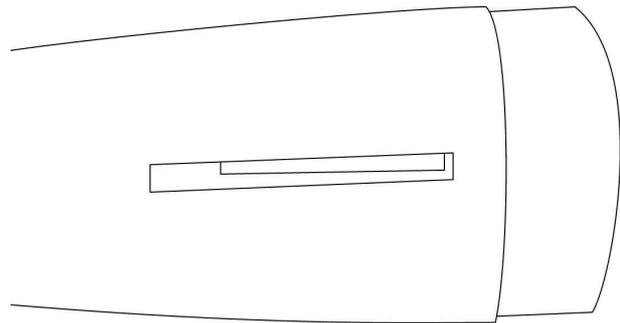




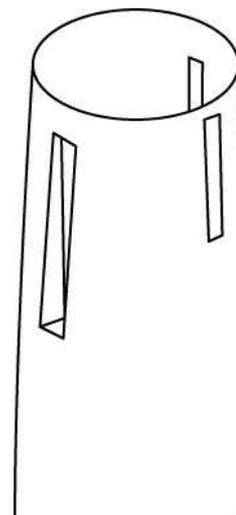
7. Plazieren Sie die Motoratrappe aufrecht so das diese nicht durchgebogen ist. Behalten Sie den Pappstreifen um nach 30 Minute die Festigkeit des Klebstoffes zu kontrollieren.



8. Nehmen Sie den Heckkonus und feilen Sie die Schlitzte rechteckig aus. Mit den Flügeln kontrollieren ob die Schlitzte groß genug sind. Wenn nicht noch mehr Material entfernen. Beachten Sie dass das kurze Ende des Flügels in den Schlitz kommt. Beide Schlitzte der Flügel müssen die gleiche Position haben.

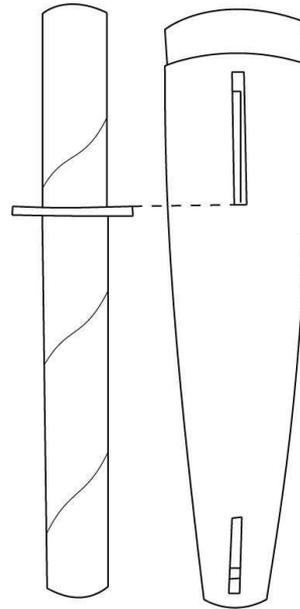


9. Entfernen Sie das Ende des Heckkonus mit einem Messer oder Pfeile. Achten sie darauf nicht zuviel Material zu entfernen. Die richtige Position ist mit einer kleinen Nut markiert. Achten Sie darauf das die Kante winkelig ist und nicht wellig. Wiederholen Sie die Prozedur wie unter Punkt 8 für die Schlitzte der Leitwerke.

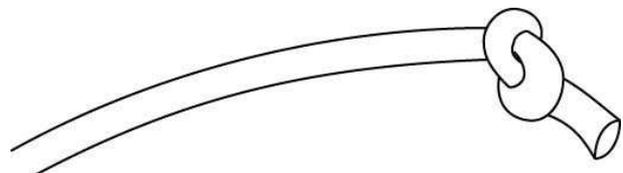




10. Nehmen Sie eine Röllchen Schleifpapier und erweitern Sie den Innendurchmesser des Heckkonusendes solange bis das Motorhalterrohr locker hinein passt. Achten Sie darauf das die Wandstärke gleichmäßig dünner wird. Stellen Sie den Heckkonus mit dem dünnen Ende nach unten auf eine gerade Unterlage. Schieben Sie den Holzring über das Motorhalterrohr. Stellen Sie das Motorhalterrohr neben den Heckkonus und schieben den Holzring solange hin und her bis die Oberkante des Ring mit der Unterkante des Flügelschlitzes im Heckkonus übereinstimmt. Markieren Sie diese Position auf dem Motorhalterrohr. Wickeln Sie ein Stück Papier um das Motorhalterrohr so das die Kante des Blattes mit der Markierung übereinstimmt. Die einzelnen Lagen des Papiers müssen an der Kante Deckungsgleich sein. Erweitern Sie die Markierung um das ganze Rohr entlang der Papierkante. Schieben Sie das Motorhalterrohr zusammen mit dem Holzring in den Heckkonus. Entfernen Sie solange überschüssiges Material vom Holzring bis dieser einfach an seine vorgesehene Position passt. Achten Sie darauf das Sie den Heckkonus nicht beschädigen.



11. Nehmen Sie das Schockband und machen einen Knoten in einem Ende hinein.

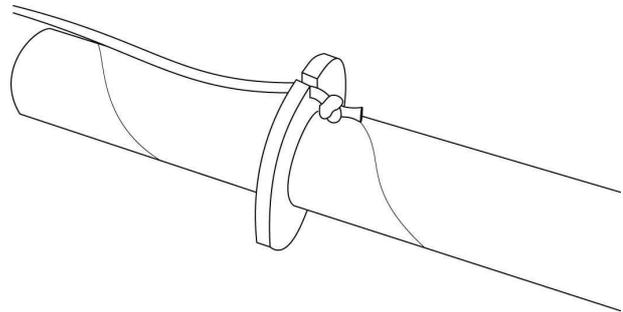




12. Machen Sie mit der Feile einen Schlitz in den Holzspant der so groß ist dass das Schockband hindurchpasst, der Knoten aber nicht.

Achten Sie darauf das nichts vom Schockband über den Holzring hinaus ragt.

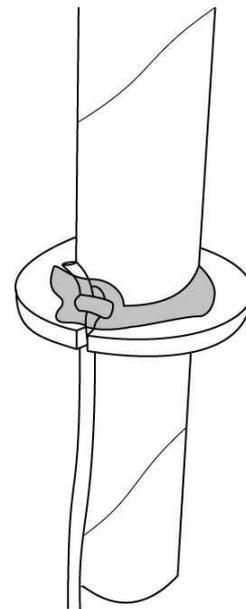
Das lange Ende des Schockbandes muss nach vorne weisen (kurzes Rohrende).



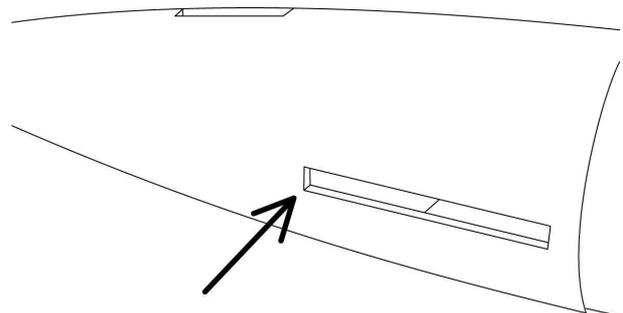
13. Plazieren Sie den Holzring zusammen mit dem Schockband an der richtigen Position (Markierung).

Benutzen Sie 2K Klebstoff um alle drei Teile miteinander zu verbinden.

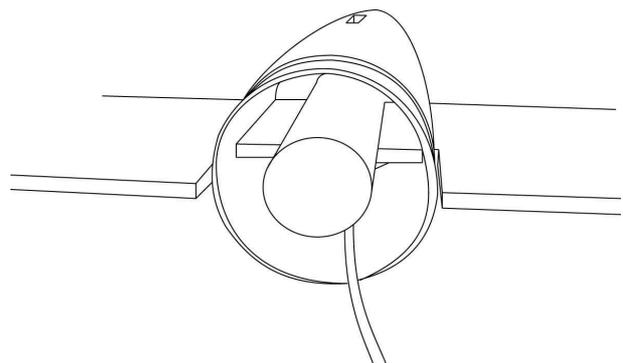
Achten Sie darauf das kein Klebstoff aus dem Holzring heraus ragt.



14. Nach dem Aushärten schieben Sie das Motorhalterrohr in den Heckkonus bis die vordere Fläche des Holzring mit dem Ende des Flügelschlitz übereinstimmt.

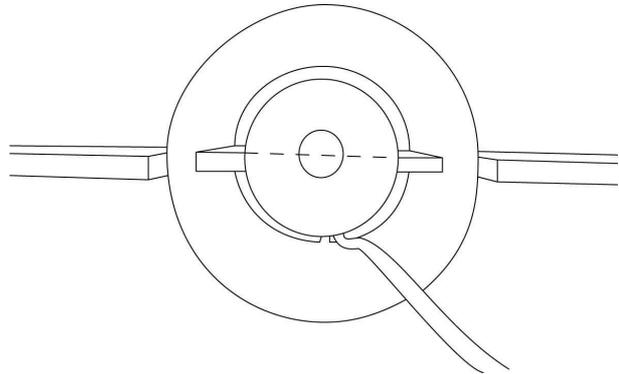


15. Plazieren Sie die Flügelteile in den vorgesehenen Schlitz. Die Flügelhinterkante ist die gerade durchgehende Kante. Die Flügelvorderkante ist die abgestufte Kante. Benutzen Sie Blöcke (Bücher) um die Flügel gegeneinander auszurichten.

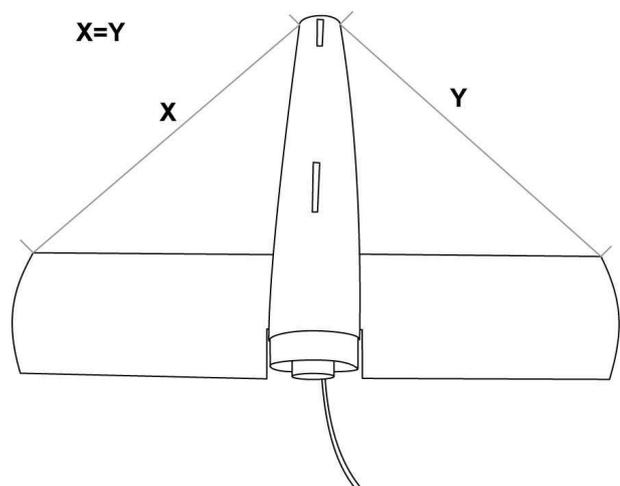




16. Kontrollieren Sie das die Flügel in einer Linie zueinander stehen und das Motorhalterohr berühren.



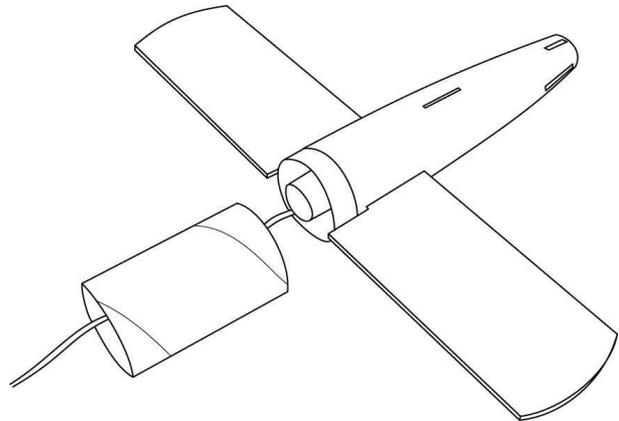
17. Benutzen Sie das Lineal um die Flügel zum Heckkonus auszurichten. Messen Sie den Abstand von der äußeren Flügelecke zur hinteren Kante des Konus. Beide Flügel müssen gleich weit entfernt sein. Falls nicht, drehen sie den Konus in die Richtung des größeren Wertes. Achten Sie darauf das die Flügelteile weiterhin in einer Linie zueinander stehen und das Motorhalterohr berühren.



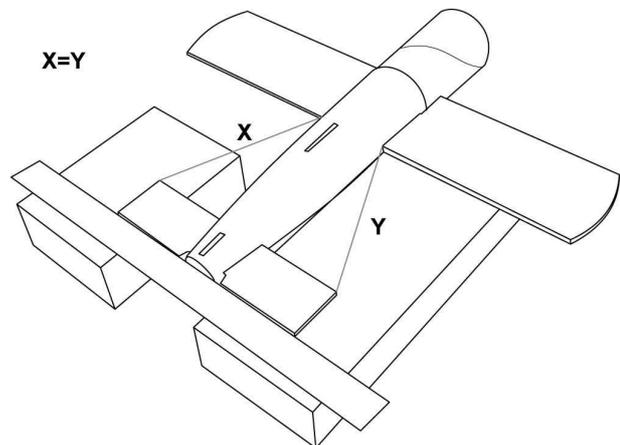
18. Benutzen Sie einen Zahnstocher um eine kleine Menge Klebstoff an dem Berührungspunkt der Flügelteile und des Motorhalterohrs zu platzieren. Kontrollieren Sie nochmals die Flügelposition.
Nach 30 Minuten tragen Sie weiteren Klebstoff auf an allen Berührungspunkten von Flügelteile, Motorhalterohr, Holzring und Heckkonus. Achten Sie darauf dass das Schockband nur am Holzring festklebt.



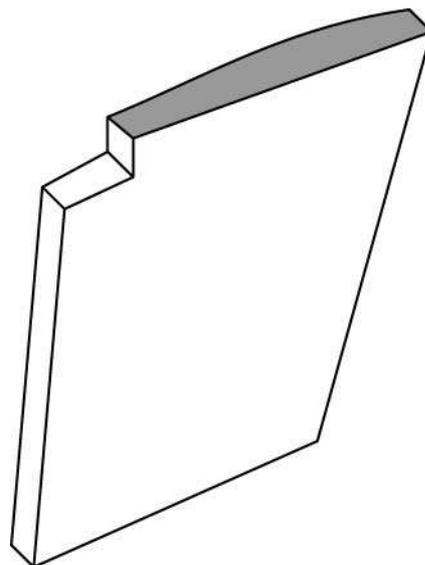
19. Schieben Sie das Papp Körperrohr über das gesamte Schockband. Verfahren Sie wie unter Punkt 6 beschrieben um das Körperrohr mit dem Heckkonus zu verkleben. Achten Sie darauf dass das Schockband nirgends fest klebt.



20. Benutzen Sie Blöcke (Bücher) um die Höhenleitwerke auszurichten. Gehen Sie dabei genau so vor wie mit den Flügeln. Benutzen Sie ein Lineal um die Leitwerke in einer Linie auszurichten. Messen Sie von der äußeren vorderen Leitwerkskante zu Ecke wo die Flügel den Heckkonus berühren. Beide Abstände müssen gleich sein.



21. Plazieren Sie eine kleine Menge Klebstoff auf der Kante die in den Heckkonus kommt. Achten Sie dabei auf die Aussparung. Diese wird nicht verklebt und zeigt nach hinten zu dem dünnen ende des Heckkonus.

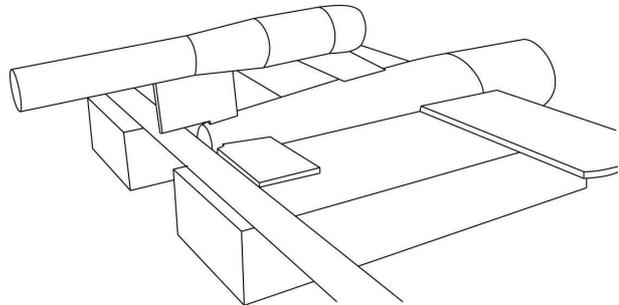




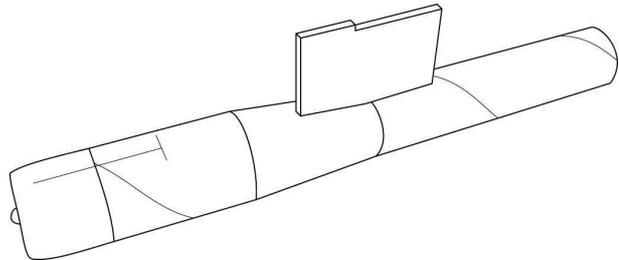
22. Kleben Sie das Seitenleitwerk in den vorgesehenen Schlitz der Motoratrappe. Die Kante mit der Stufe kommt nach unten. Die Aussparung zeigt nach hinten.

Nachdem der Klebstoff hart geworden ist platzieren Sie das vordere Leitwerk in den dafür vorgesehenen Schlitz im Heckkonus.

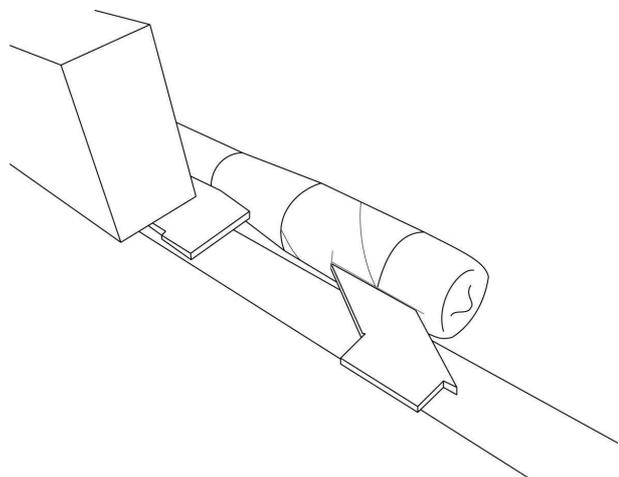
Richten Sie die Motoratrappe auf beiden Leitwerken aus so das er in einer Linie zum Heckkonus steht. Markieren sie die vordere Leitwerkposition auf der Motoratrappe.



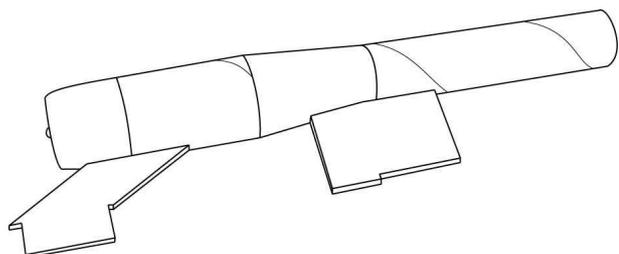
23. Benutzen Sie ein Lineal um eine Markierung in Linie zum hinteren Leitwerk zu zeichnen.



24. Kleben Sie das vordere Leitwerk an der Markierung fest. Nutzen Sie einen Block (Buch) und Lineal zum ausrichten.

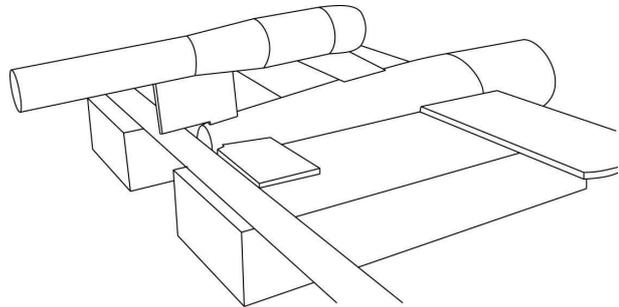


25. Platzieren Sie eine kleine Menge auf der Kante der Leitwerke die in die Schlitze des Heckkonus kommen. Achten Sie darauf das die Aussparung am hinteren Leitwerk nicht verklebt wird.

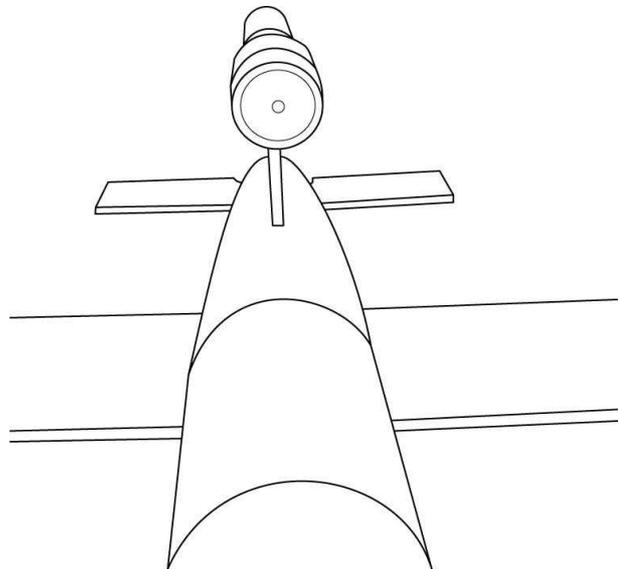




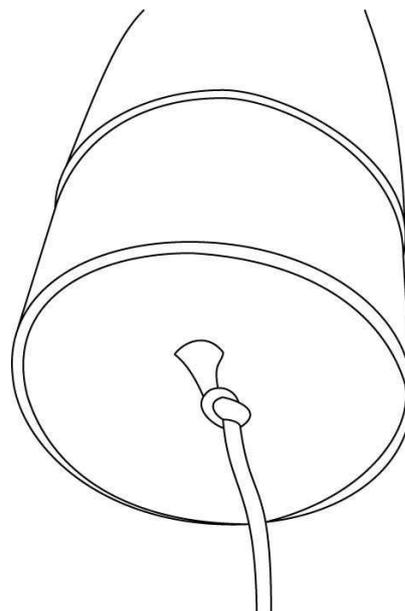
26. Platzieren sie die Motoratrappe auf den Heckkonus. Entfernen Sie überflüssigen Klebstoff mit einem Papiertuch. Kontrollieren Sie die Position der Motoratrappe.



27. Achten Sie darauf das die Motoratrappe senkrecht auf dem Heckkonus steht.

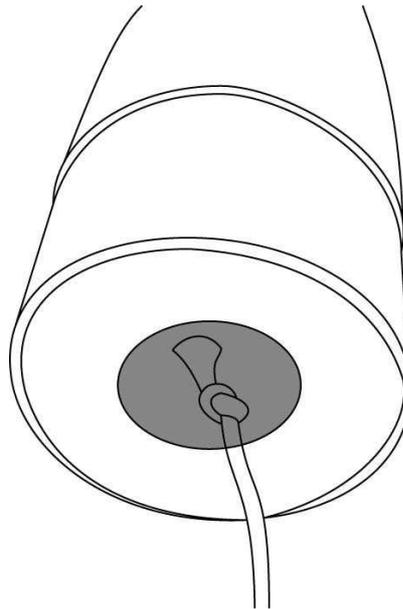


28. Machen Sie einen Knoten in dem anderen Ende des Schockbandes. Platzieren Sie den Knoten in der Spitze so, das sein Ende nicht absteht sondern flach auf der Innenseite aufliegt. Falls etwas hoch steht kann es dazu kommen das der Fallschirm dort hängen bleibt. Je weiter vorne in die Spitze hinein der Knoten verklebt wird, desto besser.

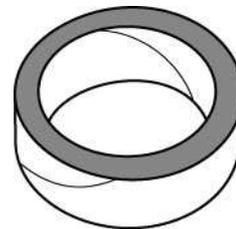




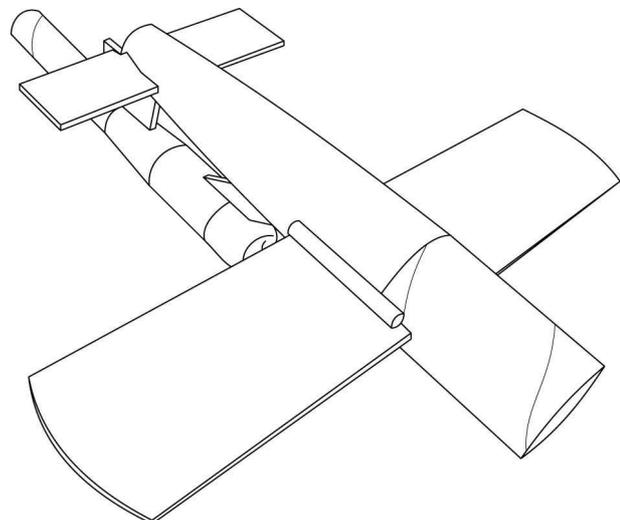
29. Benutzen Sie 2K Klebstoff um den Knoten in der Spitze zu verkleben. Achten Sie darauf das kein Klebstoff aus der Spitze ragt.



30. Nehmen Sie den Schubring und platzieren eine kleine Menge Klebstoff auf der Stirnseite des Rings. Benutzen Sie einen alten Motor um den Ring von hinten mit dem Klebstoff voran in das Motorhalterrohr zu schieben. Schieben Sie den Motor so weit hinein, das sie den Motor mit den Fingern einfach wieder heraus ziehen können. Sobald der Ring in Position ist ziehen Sie den Motor sofort heraus. Drehen Sie das Modell leicht hin und her so das der Klebstoff vom Ring auf die Innenseite des Motorhalterohrs laufen kann.

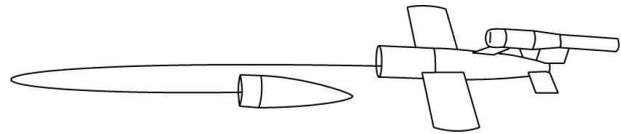


31. Benutzen Sie eine kleine Menge Klebstoff um das Führungsrohr in der Ecke zwischen Flügel und Körper festzukleben. Richten Sie das Röhrchen parallel zum Körperrohr aus sonst startet das Modell nicht gerade. Achten Sie darauf das kein Klebstoff die Enden des Röhrchens verstopfen.

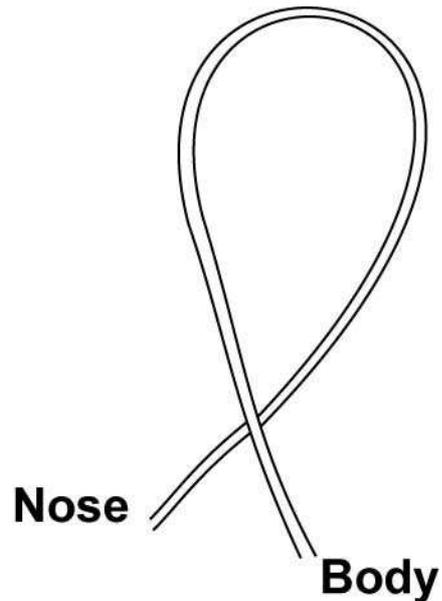




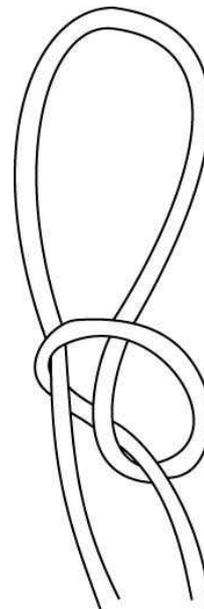
32. Machen Sie eine Schlaufe in das Schockband so das die Spitze über dem Körperrohr hängt. Ist die Spitze nicht weit genug vom Körperrohr entfernt kann es bei der Bergung zu Beschädigungen kommen.



33. Überlappen Sie das Schockband in der Schlaufe so dass das Ende Richtung Körperrohr oben ist.

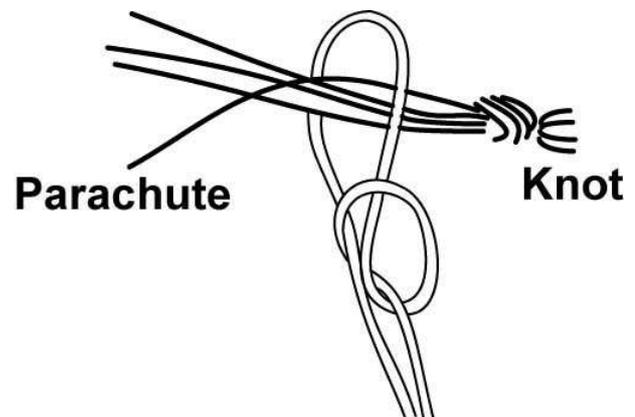


34. Nehmen Sie das Ende Richtung Spitze und machen dort eine kleine Schlaufe rein. Ziehen Sie diese Schlaufe durch die erste Schlaufe durch so das eine neue Schlaufe entsteht.

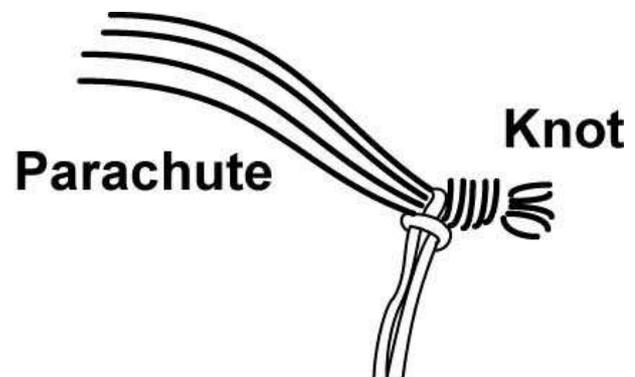




35. Schieben Sie die Leinen des Fallschirms so durch die Schlaufe das der Knoten komplett durch ist.



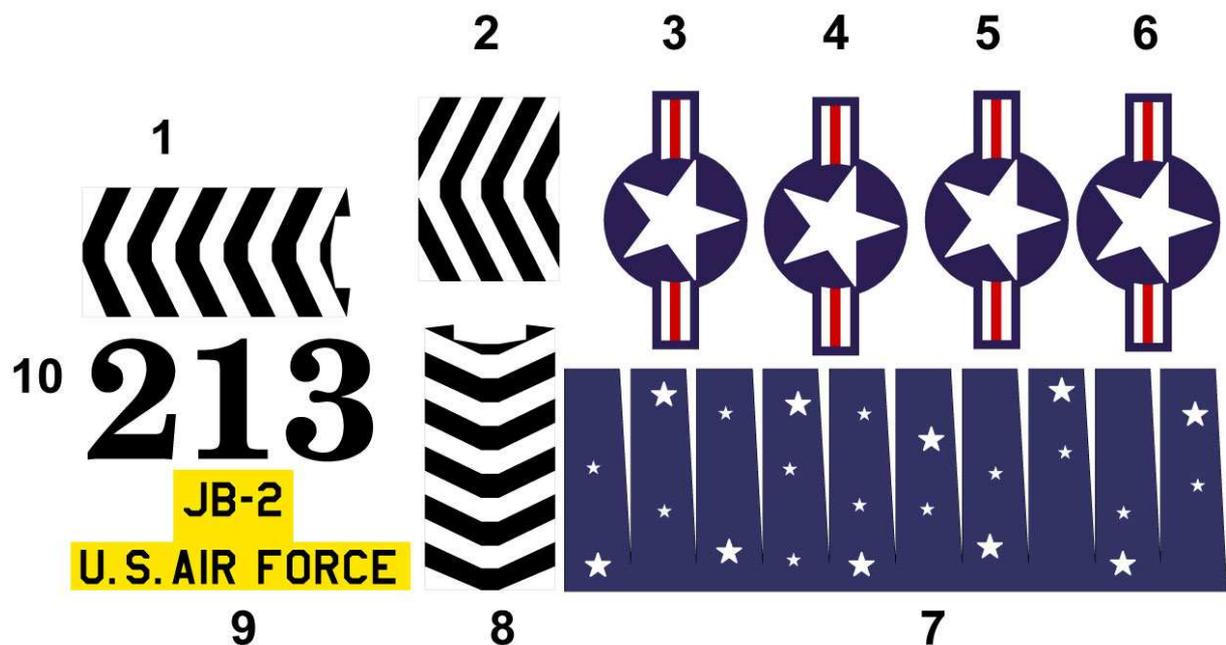
36. Ziehen Sie die Schlaufe des Schockbandes zu. Anschließend schieben Sie das Schockband bis zum Knoten in den Fallschirmleinen.





Farb Schema

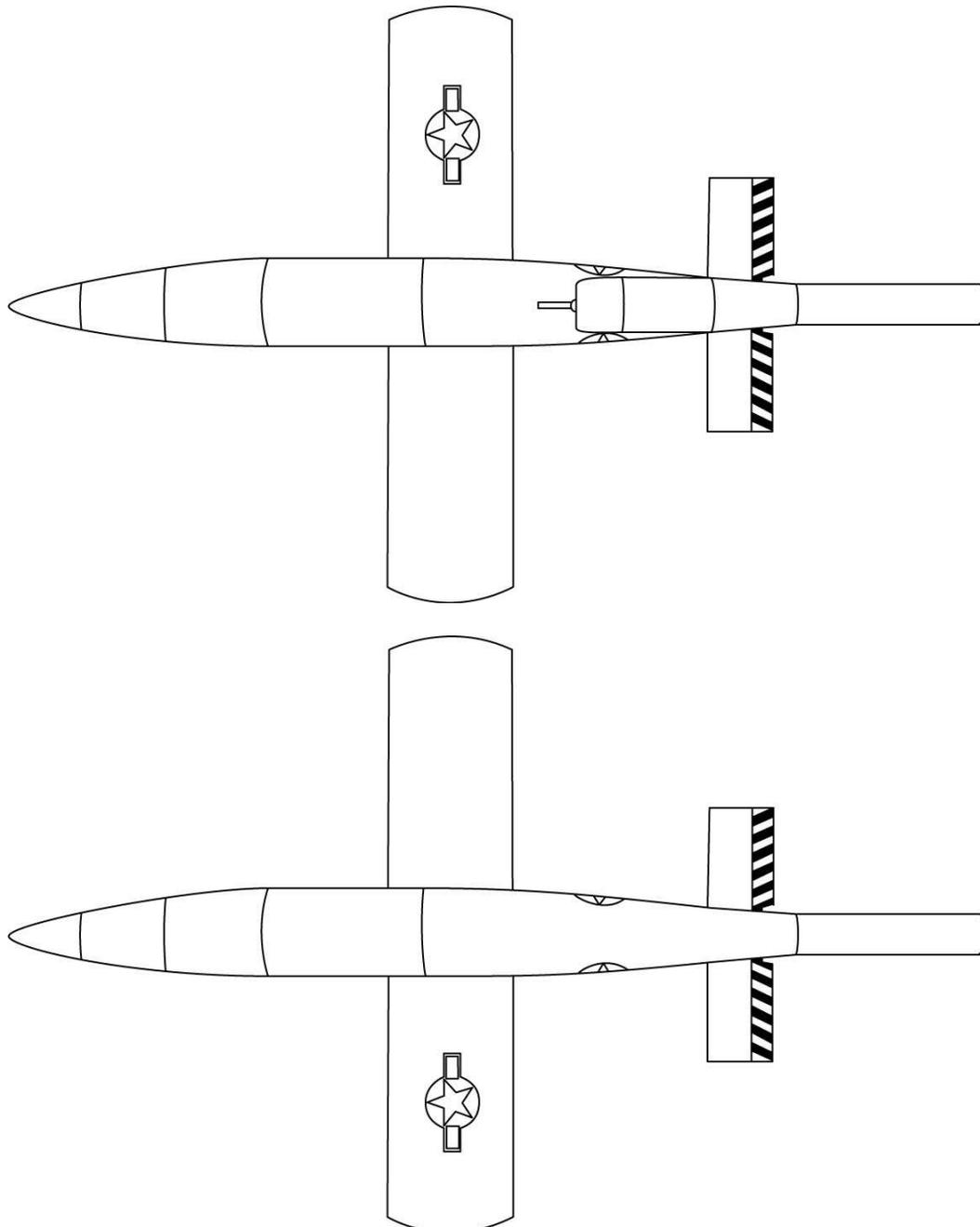
Die Grundfarbe des Modells ist Postgelb. Nutzen Sie erst eine Kunststoffgrundierung für die Plastikteile. Anschließend tragen Sie Sprühspachtel auf um die Oberfläche zu verbessern. Wiederholen Sie den Vorgang um die gewünscht Qualität zu erreichen. Achten Sie beim abschleifen darauf, das Sie die Pappteile nicht mit Schleifpapier verletzen. Anschließend tragen Sie in mehreren Schritten die gelbe Farbe auf. Tragen Sie nicht zuviel auf einmal auf und warten immer bis die vorrangegangene Farbschicht ausreichend hart geworden ist.

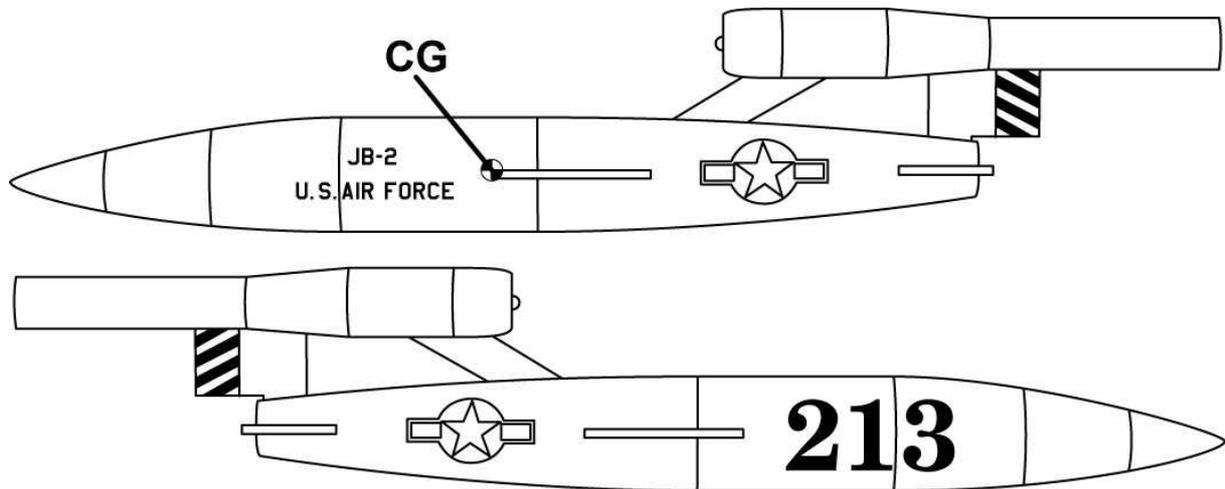


1. Schneiden Sie jedes Teil so dicht wie Möglich an seiner Außenkante entlang aus..
 1. Linkes oder rechtes Höhenleitwerk.
 2. Seitenleitwerk.
 3. Rechter Flügel oben.
 4. Rechter Flügel unten.
 5. Linkes hinteres Körperrohr.
 6. Rechtes hinteres Körperrohr.
 7. Spitze.
 8. Linkes oder rechtes Höhenleitwerk.
 9. Linkes vordere Körperrohr.
 10. Rechtes vorderes Körperrohr.
2. Teilen Sie Teil 9 in drei Teile wie folgt:
 1. "JB-2"
 2. "U.S."
 3. "AIR FORCE"
3. Teilen Sie Teil 10 in zwei Teile wie folgt:
 1. "21"
 2. "3"



4. Tauchen Sie immer nur ein Teil auf einmal ins Wasser. Belassen Sie es da bis es sich von selbst von der Trägerfolie löst.
5. Platzieren Sie das Teil an der richtigen Stelle auf dem Modell und richten die Position aus.
6. Bei den Teilen 9 und 10 achten Sie darauf, dass diese Teile nicht die Spitze am Körperrohr fest kleben.
7. Für die Teile 1, 2 und 8 erst auf der Kante des Leitwerks kleben und anschließend auf den Flächen.





Einstellen des Schwerpunktes

Der Schwerpunkt des Modell sollte an der vorderen Flügelkante liegen wenn ein voller Motor im Modell steckt.

In dem Fall das der Schwerpunkt nicht stimmt, benutzen Sie Knete um die Position anzupassen. Um Gewicht zu sparen platzieren Sie die Knete so weit wie Möglich vom Schwerpunkt entfernt.

Um den Schwerpunkt nach vorne zu bekommen, platzieren Sie etwas Knete in die Spitze der Spitze.

Um den Schwerpunkt nach hinten zu bekommen, platzieren Sie etwas Knete in das Ende der Motoratrappe.

Wenn die Position des Schwerpunktes stimmt, fixieren Sie die Knete mit etwas Klebstoff.